

Angebotsformular EcoCastAero Aufstockung 2 Los 7

Name und Anschrift des Bieters

Angebotsfrist: 06. August 2026, 12:00 Uhr

Angebotsdatum:

Vergabe Druckerhöhungspumpe

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich/wir biete(n) die in den Vergabeunterlagen nebst Anlagen beschriebenen Leistungen mit dem in den Anlagen zu diesem Angebot beschriebenen wesentlichen Inhalt an. Wir haben uns mit den Voraussetzungen für die Modernisierung, Inbetriebnahme und Wartung der Druckerhöhungspumpe ausreichend auseinandergesetzt. Insbesondere erkennen wir die tatsächlichen Bedingungen des Auftrages an und haben das Angebot aufgrund der Vergabeunterlagen einschließlich aller Anlagen erstellt. Die vom Auftraggeber beschriebenen und zu erbringenden Leistungen erkennen wir als allgemein verbindlich an. Gleiches gilt für die vertraglichen Bedingungen. Dieses Angebot ist verbindlich.

1. Preis (vom Bieter einzutragen!)

Ich/Wir biete(n) den folgenden Preis gemäß Leistungsverzeichnis an:

Modernisierung, Lieferung, Aufbau, Inbetriebnahme inkl. Wartung für 3 Jahre
(Pauschalpreis)

| | | |
|-------------|---------|--|
| | € | |
| zzgl. USt. | € | |
| Gesamtsumme | € | |

2. Angaben zur Eignung des Bieters (vom Bieter einzutragen!)

| Unternehmensangaben Bieter | |
|-------------------------------------|---|
| Name | |
| Gesetzlicher Vertreter | |
| Anschrift (Str., Hausnr.; PLZ, Ort) | |
| Rechtsform | |
| Umsatzsteuer ID | |
| Unternehmensgröße | <input type="checkbox"/> Kleinstunternehmen ¹ <input type="checkbox"/> kleines Unternehmen ² <input type="checkbox"/> mittleres Unternehmen ³ <input type="checkbox"/> kein KMU |

¹ Kleinstunternehmen: bis 9 Beschäftigte und bis 2 Millionen € Umsatz/Jahr

² Kleines Unternehmen: bis 49 Beschäftigte und bis 10 Millionen € Umsatz/Jahr und kein kleinstes Unternehmen

³ Mittleres Unternehmen: bis 249 Beschäftigte und bis 50 Millionen € Umsatz/Jahr und kein kleinstes oder kleines Unternehmen

| | |
|--|--|
| <p>Eintragung Handels-/Berufsregister</p> | <p>Handelsregister: _____ Handelsregisternummer: _____</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>Berufsregister: _____ Berufsregisternummer: _____</p> <p><i>alternativ</i></p> <p>vergleichbare Angabe nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist:</p> <p>_____</p> |
| <p>Ansprechpartner einschließlich Angabe der Position</p> | |
| <p>Telefonnr. Ansprechpartner</p> | |

| | |
|--|--|
| <p>Informationen Bietergemeinschaften</p> | |
| <p>Die Leistungen werden von einer Bietergemeinschaft erbracht:</p> | <p><input type="checkbox"/> ja, <i>falls ja, reichen Sie bitte für jeden Nachunternehmer separate Angaben zur Eignung dieser Ziffer 2. mit den Erklärungen gemäß 2.A, 2.B und 2.C ein.</i></p> |
| | <p><input type="checkbox"/> nein</p> |

| Informationen zur Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen | |
|--|--|
| Wir berufen uns <u>zur Erfüllung der Eignungskriterien</u> gemäß lit. 2.B und 2.C auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer): | <input type="checkbox"/> ja, <i>falls ja, reichen Sie bitte für jeden Nachunternehmer separate Angaben zur Eignung dieser Ziffer 2. mit den Erklärungen gemäß 2.A, 2.B und 2.C ein.</i> |
| | <input type="checkbox"/> nein |

2.A: Zuverlässigkeit/keine Ausschlussgründe

Wir erklären als Unternehmen,

- dass für uns kein zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 Abs. 1 GWB vorliegt.

§ 123 Abs. 1 bis 3 GWB lautet wie folgt:

- (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:
1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
 2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
 3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
 4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,

5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
 6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
 7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
 8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete),
 9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder
 10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).
- (2) Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße im Sinne des Absatzes 1 stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.
- (3) Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

Wir erklären ferner als Unternehmen,

- dass wir unseren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen sind,
- dass wir bei der Ausführung öffentlicher Aufträge gegen keine geltenden umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtlichen Verpflichtungen verstoßen haben,
- dass wir nicht zahlungsunfähig sind, über unser Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist. Ferner erklären wir, dass sich unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- dass wir im Rahmen unserer beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen haben, durch die unsere Integrität infrage gestellt wird,
- dass wir keine Vereinbarungen mit einem anderen Unternehmen getroffen haben, die eine

Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.

2.B: Finanzielle Leistungsfähigkeit

Ausschlusskriterium:

- Unser Unternehmen verfügt über eine Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personen- und Sachschäden in Höhe von mindestens 3 Mio. EUR und für Vermögensschäden von mindestens 1 Mio. EUR, jeweils zweifach maximiert.

alternativ zu vorstehender Erklärung

- Unser Unternehmen wird im Auftragsfall die bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung gemäß der vorstehenden Vorgaben zu den Versicherungssummen aufstocken.

Nur informativ (kein Ausschlusskriterium):

Den Bruttogesamtumsatz unseres Unternehmens, bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre⁴ (2022 - 2024 oder 2023 - 2025), beziffern wir wie folgt:

| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Bruttogesamtumsatz Unternehmen in TEUR | | | | |

⁴Newcomer sind zugelassen, insoweit ist eine dreijährige Geschäftstätigkeit keine Mindestanforderung.

2.C: Technische Leistungsfähigkeit / Fachkunde

Ausschlusskriterium für Referenzen:

Es müssen drei Referenzen aus den letzten fünf Jahren zur Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb vorgelegt werden wobei mindestens eine Referenz die hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen umfassen muss.

| | |
|---|---|
| Referenz 1 (Ausschlusskriterium) | |
| Referenzzeitraum | bis |
| Auftraggeber | |
| Kurze Darstellung des Auftragsgegenstandes: | <input type="checkbox"/> Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb <input type="checkbox"/> Hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen |

| Referenz 2 (Ausschlusskriterium) | |
|---|---|
| Referenzzeitraum | bis |
| Auftraggeber | |
| Kurze Darstellung des Auftragsgegenstandes: | <input type="checkbox"/> Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb <input type="checkbox"/> Hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen |

| Referenz 3 (Ausschlusskriterium) | |
|---|---|
| Referenzzeitraum | bis |
| Auftraggeber | |
| Kurze Darstellung des Auftragsgegenstandes: | <input type="checkbox"/> Auslieferung und Installation einer Druckerhöhungspumpe mit einem Nenndruck von mindestens 300 bar für den industriellen Dauerbetrieb <input type="checkbox"/> Hydraulische Integration in eine bestehende Anlage sowie die Inbetriebnahme unter realen Betriebsbedingungen |

3. Lieferzeit

Im Falle der Zuschlagserteilung werden wir die Druckerhöhungspumpe innerhalb von

..... KW,

gerechnet ab dem Tag der Zuschlagserteilung, vollständig an die genannte Lieferadresse (siehe Ziffer 3.2.1 der Vergabeunterlagen) bis zum Aufstellungsort liefern und in Betrieb nehmen.

4. Angebotsbestandteile

Meinem/Unserem Angebot liegen neben diesem Angebotsformular mindestens folgende Unterlagen bei:

- Vollständig **ausgefülltes Angebotsformular** gemäß **Anlage 2g**
- Ausgefülltes Leistungsverzeichnis (**Anlage 1g**).
- Ausführliche **technische Beschreibung** des Systems
- Angaben zu **Anschlüssen** o.ä. für die Installation
- Beschreibung der **Tests zur Abnahme** des Systems
- Gegebenenfalls **Nachunternehmererklärung (Anlage 3)**
- Gegebenenfalls **Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer (Anlage 4)**
- Gegebenenfalls **Bietergemeinschaftserklärung (Anlage 5)**
- Sanktionserklärung Russland (Anlage 6)**

Ich/Wir halte mich/halten uns bis zum 06. August 2026 an dieses Angebot gebunden.